



---

---

### Stellungnahme der SPD/UWW Fraktion zu den Haushalten 2021

Corona eine enorme Herausforderung für die Stadt und Bürgerschaft

Im Haushaltsentwurf der Stadt Wemding können wir ansatzweise erahnen, was monatelange Schließungen von Geschäften, Gaststätten, Cafés und Kurzarbeit für die Steuereinnahmen bedeuten. Die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht läuft zum 30. April aus. Danach werden wir hoffentlich mehr Klarheit haben. Auswirkungen von höheren Gesundheitskosten, keine Rentenerhöhungen auf das Kaufverhalten der Bürger wissen wir nicht. Deshalb ist umso wichtiger, dass Kommunen planen und investieren, auch als ein positives Signal an die Gewerbetriebe, dass wir wirtschaftliche Impulse setzen.

Wir die Stadt Wemding investieren und planen. Trotz hoher Personalkosten bauen wir neue Kitas, sanieren Kindergärten. Wir nutzen die Fördermöglichkeiten des Bundes bei dem digitalen Schulunterricht. Dies ist aktuell sehr erforderlich um zumindest teilweise Schüler und Lehrer zu unterstützen. Auch haben wir die Breitbandförderung optimal genutzt. Ein weiterer Schwerpunkt im Vermögenshaushalt ist die Feuerwehr. Wir planen und beginnen mit dem Feuerwehrgerätehaus. Eine Drehleiter wird angeschafft. Das motiviert auch unsere Feuerwehrleute. Man sieht die Begeisterung, den Einsatz beispielsweise bei der Kinderfeuerwehr oder der in Eigeninitiative geschaffenen Atemwegsversuchsstrecke.

Wer einen Spaziergang am Stadelmüllerweg macht, sieht die erfreulichen baulichen Aktivitäten. Gerade baut die Firma Strabag das Postverteilungszentrum. Dies bringt etliche Arbeitsplätze im Dienstleistungsbereich. Die Lebenshilfe – ein stattliches Areal – wird voraussichtlich im Juli fertig. Auch will ein Autohaus eine weitere Halle errichten. Diese Ansiedlungen sind umso wichtiger, da wir bei unseren Großbetrieben einen Strukturwandel erleben.

Für die Stadt Wemding ist es ungeheuer wichtig, dass bei Klimaschutz, die Industriearbeitsplätze in der Automobilzuliefererindustrie erhalten werden können. Unterschätzen wir nicht, dass nur gutbezahlte Jobs die Grundlage für die Kaufkraft der Arbeitnehmer sind.

Unsere Fraktion bedankt sich auch beim Bürgermeister, dass er mit viel Verhandlungsgeschick Widersprüche von Anlieger beseitigen konnte. Die SPD/UWW Fraktion unterstützt die Bemühungen um ein neues Gewerbegebiet und Baugebiet. Auch heuer haben wir in der Altstadt Sanierungsmaßnahmen. Erfreulich ist, dass unser Fassadenprogramm große Resonanz findet. Planungen für mehr Parkplätze im Stadtgraben werden realisiert. Wemding macht sich auch auf den Weg die Themen Nachhaltigkeit, Klimaschutz anzugehen.

Unsere Fraktion hat einen Antrag gestellt, dass Solaranlagen auch städtischen Gebäuden errichtet werden. Auch für das Anlegen von Blühflächen, Baumpflanzungen, Umstellung auf energiesparende Straßenbeleuchtung werden finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt.

Herzlichen Dank auch an den Ökoreferenten Johannes Vogel für die Initiative Stadtradeln und faire trade. Betrachten wir Umweltthemen nicht als einen Hemmschuh, sondern als eine Chance für unsere mittelständischen Handwerksbetriebe Aufträge zu erhalten. Der Ausbau, die Planung von Ladesäulen für die E-Mobilität, Speicherkapazität, Umstellung auf umweltfreundliche Heizungsanlagen bringt Investitionen und Arbeitsplätze.

Die Stadt hat auch mehrere neue Sitzbänke auf unseren Wanderwegen aufgestellt, welche gerade jetzt in Corona Zeiten von vielen Bürgern benutzt werden. Positiv ist auch im Forst, dass Wemding vom Staat 90000,00 Zuschuss bekommt. Das hilft mit den gestiegenen Holzpreisen die Einnahmeseite nachhaltig zu steigern.

Im Seniorenbereich hat unsere Sozialreferentin Heidi Vogel eine sehr gut angenommene Frühjahrsaktion am Marktplatz organisiert. Wie wichtig eine gute ärztliche Versorgung ist, zeigt die aktuelle Corona Krise. Unsere ärztliche Versorgung zu sichern ist ein Dauerthema. Es ist ein Erfolg wenn ein weiterer Hausarzt kommt.

Die Stadt hat auch kreative Aktionen für das Gewerbe und die Gastronomie gestartet. Trotz Corona, sinkenden Übernachtungen haben wir nicht im Fremdenverkehrsbereich gespart.

Unsere Fraktion schätzt den Einfallsreichtum des Bürgermeisters und von Frau Strohofer.

Enttäuscht bin ich aber von der bayerischen Staatsregierung. Unsere Gärtnereien konnten nur per telefonischer Bestellung ihre Pflanzen verkaufen. In den Supermärkten hingegen hat man den Eindruck, das jetzt auch eine größere Gärtnerei und Haushaltswarenabteilung angedockt ist. Von Chancengleichheit im Wettbewerb keine Spur.

Bei der mittelfristigen Finanzplanung muss darauf geachtet werden, dass die Sanierung der Gehwege in der Altstadt tatsächlich realisiert wird. Wie wir bei stark steigenden Baupreisen, mäßigen Steuereinnahmen. Dies zu schaffen, wird eine spannende Aufgabe.

Eins muss uns schon im Klaren sein, dass auch eine erhöhte Neuverschuldung ihre Grenzen hat. Wenn der Bund, der Freistaat Bayern und die Kommunen massiv in die Verschuldung gehen, so kann sich nicht der Landkreis aus seiner finanziellen Verantwortung davonstellen und einen schuldfreien Haushalt fahren. Niemand bestreitet, dass auch der Landkreis zusätzliche Aufgaben Corona bedingt bezahlen muss. Allerdings geht es nicht an, dass dies auf Kosten der Gemeinden und Städte geht.

Die Stadt Wemding wird 2022 und 2023 erhebliche Probleme haben gleichzeitig Investition und Kreisumlage zu finanzieren. Partnerschaftliches Handeln ist gefragt. Auch der Kreis braucht als Basis Städte welche die Wirtschaft fördern um die erforderlichen Einnahmen generieren zu können.

Unsere Fraktion stimmt den Haushalt der Stadt, der Stadtwerke und dem Hospitalhaushalt zu. Auch dem Stellenplan und der mittelfristigen Finanzplanung wird zugestimmt.

Handeln wir gemeinsam für unsere Stadt. Werben wir auch für Verständnis bei den Bürgern, dass in Zukunft eben nicht alle Wünsche erfüllt werden können. Dann haben wir auch alle Chancen, gestärkt aus der Corona Krise herauszukommen.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit bei allen Beteiligten im Finanzausschuss.

Noch einige Ammerkungen zur Pandemie, meine Fraktion bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, welche in den Wohlfahrtsverbänden für die Bürgerschaft vorbildliches leisten. Dem Pflegepersonal in unserem Seniorenheim, den Hausärzten und Arzthelferinnen, den Personal in den Kita's und Kindergärten. Mein besonderer Dank gilt auch unseren Schulkindern, den Eltern und Großeltern die gemeinsam mit der engagierten Lehrerschaft großartiges leisten, die Probleme des Wechsel- und Distanzunterrichtes zu meistern.

Hans Roßkopf im Namen der Fraktion SPD/UWW